

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Josue vordert alles israhel. vnd die merer der geburt vnd die fürsten. vnd die hertzogen. vnd die meyster. vnd sprach zu in. Ich bin eraltet vñ bin vbergeendes alters. vnd ir seht alle ding dy ewer herz gott hat gethan allen den geburten durch den umbschwayff. wie er selb het gestryt ten für euch. Vnd nu das er euch hat geteylet alles das lande. von dem teyl des auffganges des iordans. vntz zu dem grossen meer. vñ noch sein vil geschlecht vber. der herze ewer gott zerstrewe vnd neme sy hyn von ewerm antlytz vnd das ir besitzed das land. als er euch hat gelobt. Allein wert gesterckt vnd seit sorgsam dz ir behüt alle die ding. die do sein geschryben in dem buch der ee moysi. vnd nit neyget euch. vñ noch zu der rechten noch zu der lincken. Das nach de vnd ir eingeet zu den heyden. die do sein fünfzig vnder euch. ir icht schwert bey den namen irer götter. vnd dient in. vnd anbett sye. Aber ir süllet anhangen ewerm herzen gott. als ir habt gethā vntz an disen tag. Vñ de nymbt ab der herz die micheln völker. vnd die sterckisten in ewerm angesiht vñd keiner mag euch widersteen. Einer von euch iagt tausent mann der feynd. wñ der herz ewer got er selb strey tet für euch. als er hat gelobt. ditz behüt allein fleysiglich. das ir lieb habt eweren herrē got. Vñd ob ir aber wöllent anhangen den irzsalen diser heyden. die do wonen vnder euch. vñ zeuermischen mit ine. die ee vnd zusammen füge die freuntschaft so wist nu yetzund. das sie ewer herz got mit vertilgt vor ewerm antlytz. Aber sie werde euch zu einer grube vnd zu einē strick vnd ein trübsal auß ewer seyten. vñd ein pfal in ewern augen. vntz das er euch abnymbt vnd euch verwüst von disez besten land. das er euch hat geantwurt. seht heut gee ich den weg aller erd. vnd ir werdet erkennen in gantzem hertzen das von allen den worten. die der herz hatt versprochen. das er euch wölle geben. eins nit vorgeen wirt umbsunst. Darumb als er hatt erfüllt mit dem werck das er verhyesh. vñd alle glückliche ding kamen. also wirt er zufüren vber euch was er euch vbelz gedroet hat. vntz dz er euch abnymbt vnd euch zerstreuet von disem beste land. das er euch hatt geantwurt. darumb das ir vbergeet das gebot ewers herzen gotz. dz er hat gemacht mit euch vnd dient den frembden

göttern vnd anbettet sie. Vñd der grym zorn des herzen steet auff schyer vnd schnelliglich wider euch. vnd ir wert abgenumen von disem besten land das er euch hat geantwurt.

### Das. XXIII. Capitel.

Wie iosue de volck erzelet die grossen guttat. die me der herz het gethā. Vnd wie iosue starb vnd auch der priester eleazar.

**U**nd iosue sandt alle geschlecht israhel in sichem. vnd vordert alle merer der geburt vnd die fürsten vnd die richter vnd die meyster. vnd die stunden in dem angesiht des herzen. vnd redt also zu de volck. Dize dig spricht d herz got israhel. Ewer veter wonete ienhalb des flus von anfang. thare der vater abraham. vnd nachor. vnd dienten den frembden göttern. Darumb nam ich abraham ewern vater von den enden mesopotamie. vnd zufürt in in dz land chanaan. vñ ich manig ualtiget semen samen. vnd gab im ysaac. vnd anderweyd gab ich im iacob vñ esau. Auß de gab ich esau zubesitzen den berg seyr. aber iacob vñ sein sün giengen ab in egiptum. Vnd ich sandt moysen vnd aaron. vnd schlug egiptum mit manigen zaychen vnd wundern. vnd fürt euch auß vnd ewer veter von egipto. vnd ir kambt zu dez meer vnd die egiptier nachuolgten eweren veter mit wegen vnd mit reytern. vntz zu de roten meere. Aber die sün israhel schryen zu dem herren. er satzt die finsternus zwischen euch vñ den egiptiern. vnd er fürt vber sie das meer. vñ bedeckt sie. Vñd ewer augen sahen alle ding die ich tet in egipto. vnd ir wontent in der eyndē vilzeyt. vnd ich fürt euch in das land amorrei. der do wonet ienhalb des iordans. Vnd do sie stryete wider euch. ich antwurt sy in ewer hēd vnd ir erschlugend sie vnd besast ir land. Aber balach der künig moab d sün sephor stund auß vnd stritt wider israhel. Vnd er sandt vnd vorderet balaam den sün beor. das er euch flucht. aber ich wolt in nit hören. sunder herwider gesaget ich euch durch in. vnd erlöset euch von seiner hand. Vnd ir vbergiengt den iordan. vñd kambt zu ihericho. vnd die man der statt strey-